Zwischen-mitteilung

9M FY 2025/2026

DOUGLAS

Inhaltsverzeichnis

Kennzahlen 3
Umsatz 3
Bereinigte EBITDA-Marge 4
Durchschnittliches Net Working Capital in Prozent des Umsatzes der letzten 12 Monate (LTM) 6
Investitionen (CAPEX) 7
Nettoverschuldungsgrad (net leverage) 8
Ertragslage 9
Gewinn- und Verlustrechnung 9
Finanzlage 11
Verkürzte Kapitalflussrechnung 11
Bilanz 12
Ausblick 14
Segmentausblick 14
Weitere konsolidierte Finanzinformationen 16
Zwischen-Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 16
Zwischenkonsolidierte Überleitung des Gewinns oder Verlusts zum Gesamtergebnis 17
Zwischen-Konzernbilanz 18
Zwischen-Konzern-Kapitalflussrechnung 20
Segmentberichterstattung 21
Weitere Angaben 23
Haftungsausschluss zu zukunftsgerichteten Aussagen 23
Hinweis zur Sprache des Berichts 23
Kontakt 24
Finanzkalender 24

Kennzahlen

Umsatz

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 lag der Umsatz der DOUGLAS Group mit 3.611,2 Mio. EUR auf Vorjahresniveau, verglichen mit 3.593,5 Mio. EUR im gleichen Zeitraum des Vorjahres (9M 2024/2025), was einem Wachstum von 0,5% entspricht. Positive Beiträge aus dem E-Com Kanal und dem Ausbau des Filialnetzes wurden durch eine geringere Kundenfrequenz in den Filialen weitgehend ausgeglichen, was zu einer im Vergleich zum Vorjahreszeitraum weitgehend stabilen Umsatzentwicklung führte. Zentral-Ost-Europa (CEE) blieb der wichtigste Wachstumsmotor, während die Entwicklung in den meisten anderen Segmenten weitgehend auf Vorjahresniveau lag oder leicht darunter, was das anhaltend schwierige Marktumfeld widerspiegelt. Der Umsatz auf vergleichbarer Fläche ging um 1,7% zurück, wobei alle Segmente mit Ausnahme von Zentral-Ost-Europa (+2,9%) eine negative Entwicklung verzeichneten.

Insgesamt profitierte die DOUGLAS Group weiterhin von ihrem führenden Omnichannel-Modell, das die Stärken eines umfangreichen Filialnetzes und einer E-Com-Plattform kombiniert, um ein nahtloses Kundenerlebnis über alle Kontaktpunkte hinweg zu bieten. Dabei verzeichnete der E-Com Kanal ein deutliches Wachstum, das den Bereich Cross-Channel-Services[1] ankurbelte, dessen Umsatz um 21,1% von 142,5 Mio. EUR auf 172,5 Mio. EUR anstieg und 4,8% des Konzernumsatzes ausmachte, im Vergleich zu 4,0% im Vorjahreszeitraum. Das anhaltende Wachstum der Cross-Channel-Services unterstützte die Entwicklung des E-Com Geschäfts zusätzlich. Der E-Com Umsatz stieg um 2,3% auf 1.215,4 Mio. EUR (9M 2024/2025: 1.188,1 Mio. EUR) und entwickelte sich damit besser als das Filialgeschäft, welches mit 2.395,8 Mio. EUR (9M 2024/2025: 2.405,3 Mio. EUR) auf Vorjahresniveau blieb. Damit wurden in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 66,3% des Umsatzes im Filialgeschäft (9M 2024/2025: 66,9%) und 33,7% im E-Com Geschäft (9M 2024/2025: 33,1%) erzielt.

Der Umsatz im Filialgeschäft belief sich auf 2.395,8 Mio. EUR und lag damit auf Vorjahresniveau. Der Umsatz profitierte weiterhin von dem anhaltenden Ausbau und der Optimierung des Filialnetzes, wobei die DOUGLAS Group ihre Präsenz nach 45 Nettoeröffnungen eigener Filialen in den letzten zwölf Monaten auf 1.840 eigene Filialen ausweitete. Gleichzeitig verbesserte der Konzern die Qualität seines Netzwerks durch gezielte Portfoliooptimierungen und Modernisierungsmaßnahmen weiter. Dennoch sank der Umsatz auf vergleichbarer Fläche im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 4,0%, was auf eine geringere Kundenfrequenz und niedrigere Konversionsraten zurückzuführen ist, die durch höhere durchschnittliche Warenkorbwerte nicht vollständig ausgeglichen werden konnten.

Der E-Com Umsatz stieg auf 1.215,4 Mio. EUR (+2,3%), was auf höhere durchschnittliche Bestellwerte zurückzuführen ist. Die Konversionsraten blieben stabil, während geringere Absatzmengen durch Preisverbesserungen ausgeglichen wurden. Insgesamt spiegelt die Entwicklung ein widerstandsfähiges Omnichannel-Modell wider, bei dem das anhaltende Wachstum im E-Com die schwächere zugrunde liegende Entwicklung im Filialgeschäft teilweise ausgleicht.

Konzernumsatz	01.10.2025 – 30.06.2026	01.10.2024 – 30.06.2025	Wachstum gegenüber dem Vorjahr
	Mio. EUR	Mio. EUR	%
DACHNL	1.649,8	1.653,1	-0,2%
Frankreich	678,9	679,3	-0,1%
Zentral-Ost-Europa	595,4	561,0	6,1%
Südeuropa	533,1	539,4	-1,2%
Parfumdreams/Niche Beauty	154,1	160,8	-4,1%
Überleitung zur DOUGLAS Group	-0,1	-0,1	k. A.
DOUGLAS Group	**3.611,2**	**3.593,5**	0,5%

In unserem größten Segment, **DACHNL**, das die Länder Deutschland, Österreich, die Schweiz, die Niederlande und Belgien umfasst, blieb der Umsatz in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres mit 1.649,8 Mio. EUR gegenüber 1.653,1 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum weitgehend stabil. Im Filialgeschäft wurde eine geringere

[1] Zu den Cross-Channel-Services zählen „Click & Collect", „Click & Collect Express" und Bestellungen in den Filialen; Cross-Channel-Umsätze sind in den E-Com-Umsätzen enthalten.

Kundenfrequenz und eine niedrigere Konversionsrate teilweise durch höhere durchschnittliche Warenkorbwerte ausgeglichen. Im E-Com glich eine verbesserte Konversionsrate das geringere Besucheraufkommen weitgehend aus. Infolgedessen verzeichneten sowohl der Filial- als auch der E-Com Kanal Umsätze, die weitgehend auf Vorjahresniveau lagen.

In **Frankreich**, dem zweitgrößten Segment, blieb der Umsatz in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres mit 678,9 Mio. EUR weitgehend auf Vorjahresniveau (9M 2024/2025: 679,3 Millionen Euro). Das Filialgeschäft verzeichnete einen Umsatzrückgang von 2,1% gegenüber dem Vorjahr, da leicht höhere durchschnittliche Warenkorbwerte nicht ausreichten, um die deutlich geringere Kundenzahl auszugleichen. Der E-Com Kanal wuchs deutlich um 7,4%, gestützt durch verbesserte Konversionsraten und einen höheren durchschnittlichen Warenkorbwert, während das geringere Besucheraufkommen weiterhin einen negativen Einfluss hatte.

Unser Segment **Zentral-Ost-Europa** (CEE) erzielte die stärkste Entwicklung innerhalb der DOUGLAS Group. Der Umsatz stieg deutlich um 6,1% auf 595,4 Mio. EUR (9M 2024/2025: 561,0 Mio. EUR). Sowohl das Filial- als auch das E-Com Geschäft trugen zum Wachstum bei. Das Filialgeschäft wuchs um 4,1%, gestützt durch höhere durchschnittliche Warenkorbwerte sowie die positiven Effekte aus Neueröffnungen und Modernisierungen, die zusammen den Rückgang der Kundenfrequenz auf vergleichbarer Basis ausglichen. Der E-Com Kanal behielt seine starke Dynamik mit einem zweistelligen Wachstum von 12,5% bei, das sowohl durch höhere Bestellvolumina als auch durch einen gestiegenen durchschnittlichen Warenkorbwert getrieben wurde.

Im Segment **Südeuropa** (SE) ging der Umsatz in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht um 1,2% auf 533,1 Mio. EUR zurück (9M 2024/2025: 539,4 Mio. EUR). Dieses Ergebnis spiegelt eine uneinheitliche Entwicklung über die Vertriebskanäle wider. Der E-Com Kanal verzeichnete ein deutliches Wachstum von 7,7%, da höhere durchschnittliche Warenkorbwerte und verbesserte Konversionsraten das geringere Besucheraufkommen mehr als ausglichen. Dieses Wachstum wurde jedoch weitgehend durch einen Rückgang des Umsatzes im Filialgeschäft um 2,5% ausgeglichen, wo das geringere Besucheraufkommen nur teilweise durch höhere durchschnittliche Warenkorbwerte abgefedert werden konnte.

Im Segment **Parfumdreams/Niche Beauty** sank der Umsatz um 4,1% auf 154,1 Mio. EUR (9M 2024/2025: 160,8 Mio. EUR), geprägt durch das anspruchsvolle Marktumfeld und die reduzierte Filialanzahl. Im Berichtszeitraum kündigte DOUGLAS die Schließung einiger seiner Akzente-Filialen an, um den Fokus strategisch verstärkt auf das E-Com Geschäft zu legen und Parfumdreams in der derzeit wettbewerbsintensiven Marktlandschaft als reinen Online-Anbieter zu positionieren. Infolgedessen wurden bis Ende Juni 2026 11 der 18 Akzente-Filialen in Deutschland geschlossen.

Bereinigte EBITDA-Marge

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 sank das bereinigte EBITDA gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 9,0% auf 577,3 Mio. EUR, verglichen mit 634,1 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum. Infolgedessen sank die bereinigte EBITDA-Marge von 17,6% im Vorjahreszeitraum auf 16,0% im Berichtsjahr. Das EBITDA sank im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 8,9% auf 570,9 Mio. EUR (9M 2024/2025: 626,7 Mio. EUR).

Der Rückgang der Profitabilität war in erster Linie auf den Druck auf die Rohertragsmarge zurückzuführen, der durch Werbe- und Preiseffekte in einem von intensiven Werbeaktionen geprägten und preissensiblen Marktumfeld entstand. Auch Effekte im Zusammenhang mit den Vertriebskanälen, Produktkategorien und der Markenauswahl trugen dazu bei, wenn auch in geringerem Maße. Während die sonstigen betrieblichen Aufwendungen von Kostensenkungsmaßnahmen profitierten, stiegen die Personalkosten aufgrund von Neueröffnungen und höherer Arbeitskosten, einschließlich tarifvertraglicher Gehaltsanpassungen und gestiegener Sozialversicherungsbeiträge. Daher sank das bereinigte EBITDA in den meisten Segmenten, während das CEE-Segment einen leichten Anstieg verzeichnete und Parfumdreams/Niche Beauty einen deutlichen Rückgang verzeichnete.

Übersicht über EBITDA, EBITDA-Marge, Bereinigungen des EBITDA, bereinigtes EBITDA und bereinigte EBITDA-Marge auf Ebene der berichtspflichtigen Segmente:

		DACHNL		Frankreich	
		01.10.2025 – 30.06.2026	01.10.2024 – 30.06.2025	01.10.2025 – 30.06.2026	01.10.2024 – 30.06.2025
EBITDA	Mio. EUR	297,7	327,1	132,5	139,2
EBITDA-Marge	%	18,0	19,8	19,5	20,6
Bereinigungen des EBITDA	Mio. EUR	-7,1	0,9	-0,2	0,7
Bereinigtes EBITDA	Mio. EUR	290,6	327,9	132,3	139,9
Bereinigte EBITDA-Marge	**%**	17,6	19,8	19,5	20,6

		Zentral-Ost-Europa		Südeuropa	
		01.10.2025 – 30.06.2026	01.10.2024 – 30.06.2025	01.10.2025 – 30.06.2026	01.10.2024 – 30.06.2025
EBITDA	Mio. EUR	138,6	136,0	106,5	119,8
EBITDA-Marge	%	23,3	24,2	20,0	22,2
Bereinigungen des EBITDA	Mio. EUR	0,9	1,1	0,7	1,1
Bereinigtes EBITDA	Mio. EUR	139,4	137,1	107,2	120,9
Bereinigte EBITDA-Marge	**%**	23,4	24,4	20,1	22,4

		Parfumdreams/Niche Beauty		Summe der berichtspflichtigen Segmente	
		01.10.2025 – 30.06.2026	01.10.2024 – 30.06.2025	01.10.2025 – 30.06.2026	01.10.2024 – 30.06.2025
EBITDA	Mio. EUR	-1,8	5,5	673,5	727,4
EBITDA-Marge	%	-1,2	3,4	18,6	20,2
Bereinigungen des EBITDA	Mio. EUR	2,1	0,0	-3,6	3,9
Bereinigtes EBITDA	Mio. EUR	0,4	5,5	669,8	731,3
Bereinigte EBITDA-Marge	**%**	**0,2**	**3,4**	**18,5**	**20,4**

In dem Segment **DACHNL** sank das bereinigte EBITDA deutlich um 11,4% von 327,9 Mio. EUR auf 290,6 Mio. EUR. Der Rückgang war in erster Linie auf geringere Bruttogewinnmargen aufgrund des Preiswettbewerbs sowie auf höhere Lieferkosten zurückzuführen, die durch gestiegene Lagerkosten und höhere Personalkosten bedingt waren. Die bereinigte EBITDA-Marge sank von 19,8% im Vorjahreszeitraum auf 17,6% im Berichtszeitraum.

In **Frankreich** sank das bereinigte EBITDA im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 5,4% auf 132,3 Mio. EUR (9M 2024/2025: 139,9 Mio. EUR), und die bereinigte EBITDA-Marge ging von 20,6% im Vorjahr auf 19,5% im Berichtsjahr zurück. Dieser Rückgang war hauptsächlich auf geringere Bruttogewinnmargen aufgrund eines verstärkten Preisdrucks im Markt zurückzuführen. Zudem trugen höhere Personalkosten und vorübergehend gestiegene Lieferkosten zu dem Rückgang bei, während verbesserte Netto-Marketingerlöse die Gesamtauswirkungen teilweise ausglichen.

In **Zentral-Ost-Europa** stieg das bereinigte EBITDA im Vergleich zum Vorjahr um 1,7% von 137,1 Mio. EUR auf 139,4 Mio. EUR und entwickelte sich damit besser als der Konzern insgesamt. Trotz dieses Anstiegs sank die bereinigte EBITDA-Marge von 24,4% im Vorjahr auf 23,4% im Berichtsjahr. Der Margenrückgang war in erster Linie auf niedrigere Bruttogewinnmargen zurückzuführen, die die anhaltenden Investitionen in die Preiswettbewerbsfähigkeit widerspiegelten. Darüber hinaus belasteten höhere Personalkosten, die teilweise mit Neueröffnungen

zusammenhingen, sowie gestiegene IT-Aufwendungen die Rentabilität zusätzlich. Diese Effekte wurden durch verbesserte Marketingerlöse teilweise ausgeglichen.

In **Südeuropa** war ein starker Rückgang des bereinigten EBITDA um 11,4% von 120,9 Mio. EUR auf 107,2 Mio. EUR zu verzeichnen, was einer bereinigten EBITDA-Marge von 20,1% entspricht, verglichen mit 22,4% im Vorjahr. Dieser Rückgang spiegelt den verschärften Preiswettbewerb wider, der zu niedrigeren Bruttogewinnmargen führte. Zudem wurden höhere Personalkosten teilweise durch niedrigere Lieferkosten ausgeglichen, was auf verbesserte Kostenbedingungen bei einem wichtigen Logistikdienstleister zurückzuführen war.

Im Segment **Parfumdreams/Niche Beauty** sank das bereinigte EBITDA in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 um 93,4% auf 0,4 Mio. Euro, verglichen mit 5,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Der Rückgang war auf einen erheblichen Druck auf die Bruttogewinnmarge in einem schwierigen Marktumfeld zurückzuführen, verbunden mit einem geringeren Umsatzvolumen sowie deutlich höheren Personalkosten und IT-Kosten. Infolgedessen sank die bereinigte EBITDA-Marge von 3,4% im Vorjahr auf 0,2% im laufenden Jahr.

Durchschnittliches Net Working Capital in Prozent des Umsatzes der letzten 12 Monate (LTM)

Das durchschnittliche Net Working Capital des Konzerns in Prozent des Umsatzes der letzten 12 Monate (LTM) sank im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 5,0% auf 3,6%.

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 belief sich das durchschnittliche Net Working Capital auf Konzernebene auf 166,5 Mio. EUR und lag damit deutlich unter dem Vorjahreswert von 227,9 Mio. EUR. Dieser Rückgang war hauptsächlich auf das Lieferkettenfinanzierungsprogramm zurückzuführen. Die Inanspruchnahme der Lieferkettenfinanzierung stieg per Ende Juni 2026 auf 135,2 Mio. EUR (Vorjahr: 132,7 Mio. EUR), was zu einer Auswirkung auf das durchschnittliche Net Working Capital LTM in Höhe von 139,5 Mio. EUR führte (Vorjahr: 40,2 Mio. EUR). Die positive Entwicklung wurde teilweise durch höhere durchschnittliche Lagerbestände gemindert, die insbesondere auf den Ausbau des Filialnetzes der Group zurückzuführen waren. Insgesamt konnte die DOUGLAS Group das durchschnittliche Net Working Capital optimieren, während der Konzernumsatz stieg, was zu einer verbesserten durchschnittlichen Net Working Capital Quote führte.

Übersicht über das durchschnittliche Net Working Capital in Prozent des Umsatzes der letzten 12 Monate (**LTM**) **auf Ebene der berichtspflichtigen Segmente:**

	DACHNL		**Frankreich**	
	30.06.2026	**30.06.2025**	**30.06.2026**	**30.06.2025**
Durchschnittliche NWC in % des Umsatzes der letzten 12 Monate (LTM)	-4,8	-2,2	7,2	9,6

	Zentral-Ost-Europa		**Südeuropa**	
	30.06.2026	**30.06.2025**	**30.06.2026**	**30.06.2025**
Durchschnittliche NWC in % des Umsatzes der letzten 12 Monate (LTM)	18,5	16,3	8,6	7,8

	Parfumdreams/Niche Beauty		**Summe der berichtspflichtigen Segmente**	
	30.06.2026	**30.06.2025**	**30.06.2026**	**30.06.2025**
Durchschnittliche NWC in % des Umsatzes der letzten 12 Monate (LTM)	5,3	5,6	**3,6**	**4,7**

In der **DACHNL**-Region sank das durchschnittliche Net Working Capital in Prozent des Umsatzes von minus 2,2% auf minus 4,8%. Während der Umsatz der letzten zwölf Monate (LTM) um 3,5 Mio. EUR stieg, sank das durchschnittliche Net Working Capital um 55,8 Mio. EUR auf 101,5 Mio. EUR. Diese positive Entwicklung ist auf das Lieferkettenfinanzierungsprogramm zurückzuführen und wird teilweise durch einen höheren durchschnittlichen Lagerbestand kompensiert.

In **Frankreich** sank das durchschnittliche Net Working Capital in Prozent vom Umsatz um 2,5 Prozentpunkte von 9,6% auf 7,2%. Während der Umsatz der letzten zwölf Monate (LTM) um 0,6 Mio. EUR stieg, verringerte sich das durchschnittliche Net Working Capital um 20,5 Mio. EUR, was auf das im Februar dieses Jahres eingeführte Lieferkettenfinanzierungsprogramm sowie auf ein optimiertes Management der Bonusforderungen zurückzuführen ist.

In **Zentral-Ost-Europa** stieg das durchschnittliche Net Working Capital in Prozent des Umsatzes um 2,2 Prozentpunkte von 16,3% auf 18,5%. Der Anstieg des Umsatzes in den letzten zwölf Monaten (LTM) um 46,1 Mio. EUR ging mit einem Anstieg des durchschnittlichen Net Working Capitals um 23,9 Mio. EUR einher, der hauptsächlich auf höhere Lagerbestände aufgrund von Neueröffnungen zurückzuführen war.

In **Südeuropa** stieg das durchschnittliche Net Working Capital in Prozent des Umsatzes um 0,8 Prozentpunkte von 7,8% auf 8,6%. Der Umsatz der letzten zwölf Monate (LTM) ging um 4,4 Mio. EUR zurück, während das durchschnittliche Net Working Capital um 4,9 Mio. EUR zunahm, was hauptsächlich auf einen höheren durchschnittlichen Lagerbestand zurückzuführen war. Seit März ist auch Italien in das Lieferkettenfinanzierungsprogramm einbezogen.

Im Berichtssegment **Parfumdreams/Niche Beauty** sank das durchschnittliche Net Working Capital in Prozent des Umsatzes um 0,2 Prozentpunkte von 5,6% auf 5,3%. Der Umsatz der letzten zwölf Monate (LTM) ging um 0,2 Mio. EUR zurück, das durchschnittliche Net Working Capital sank überproportional zum Umsatz um 0,5 Mio. EUR auf 10,8 Mio. EUR. Der Rückgang war hauptsächlich auf geringere Forderungen aus erstatteten Marketingkosten und einen niedrigeren durchschnittlichen Lagerbestand zurückzuführen.

Investitionen (CAPEX)

Die Investitionen der DOUGLAS Group gingen in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 auf 85,3 Mio. EUR zurück (9M 2024/2025: 102,0 Mio. EUR). Dieser Rückgang resultierte hauptsächlich aus geringeren Investitionen für Filialeröffnungen und Modernisierungen.

Die aggregierten Investitionen der berichtspflichtigen Segmente enthalten keine Investitionen der Konzernzentrale. Daher weichen sie von den Gesamtinvestitionen des Konzerns ab.

Übersicht über die Investitionen auf Ebene der berichtspflichtigen Segmente:

		DACHNL		Frankreich	
		9M 2025/26	9M 2024/25	9M 2025/26	9M2024/25
Investitionen	Mio. EUR	30,0	31,2	20,9	26,2

		Zentral-Ost-Europa		Südeuropa	
		9M 2025/26	9M 2024/25	9M 2025/26	9M 2024/25
Investitionen	Mio. EUR	14,9	16,5	9,7	11,0

		Parfumdreams/Niche Beauty		Summe der berichtspflichtigen Segmente	
		9M 2025/26	9M 2024/25	9M 2025/26	9M 2024/25
Investitionen	Mio. EUR	2,4	2,8	77,9	87,6

Im Berichtssegment **DACHNL** beliefen sich die Investitionen auf 30,0 Mio. EUR, was einem Rückgang von 3,9% entspricht.

Im Berichtssegment **Frankreich** gingen die Investitionen um 20,1% auf 20,9 Mio. EUR zurück, was hauptsächlich auf geringere Investitionen in Filialeröffnungen im laufenden Jahr zurückzuführen ist, während der Vorjahreszeitraum durch Investitionen in die Hauptverwaltung beeinflusst war.

Im Berichtssegment **Zentral-Ost-Europa** beliefen sich die Investitionen auf 14,9 Mio. EUR, was einem Rückgang von 9,8% gegenüber 16,5 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum entspricht.

Im Berichtssegment **Südeuropa** sanken die Investitionsausgaben um 11,7% von 11,0 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum auf 9,7 Mio. EUR.

Im Berichtssegment **Parfumdreams/Niche Beauty** sanken die Investitionen im Berichtszeitraum von 2,8 Mio. EUR auf 2,4 Mio. EUR, was einem Rückgang von 13,0% entspricht.

Nettoverschuldungsgrad (net leverage)

Nettoverschuldung	30.06.2026	30.06.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR
Term Loan Facility (Facility B)	802,9	801,1
Schuldscheindarlehen	201,9	201,7
Sonstige Darlehensverbindlichkeiten	0,6	13,9
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Schuldscheindarlehen	**1.005,4**	**1.016,7**
Leasingverbindlichkeiten im Sinne des IFRS 16	1.308,6	1.209,2
Summe	**2.314,0**	**2.225,9**
Zahlungsmittel	142,4	92,9
Nettoverschuldung	**2.171,6**	**2.133,0**

Nettoverschuldungsgrad	30.06.2026	30.06.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR
Nettoverschuldung	2.171,6	2.133,0
Bereinigtes EBITDA LTM (der letzten zwölf Monate)	711,6	785,7
Nettoverschuldungsgrad	**3,1x**	**2,7x**

Die Verbindlichkeiten der DOUGLAS Group gegenüber Kreditinstituten und aus Schuldscheindarlehen sanken um 11,3 Mio. EUR auf 1.005,4 Mio. EUR, was hauptsächlich auf die Rückzahlung anderer im Vorjahr in Anspruch genommener Bankkredite zurückzuführen ist, die sich zum 30. Juni 2025 auf 13,2 Mio. EUR beliefen.

Die Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS 16 stiegen um 99,4 Mio. EUR aufgrund des Netzausbaus, der Verlängerung von Filialverträgen sowie neuer Verträge für Lager und die Büros der Unternehmenszentrale. Infolgedessen beliefen sich die Gesamtverbindlichkeiten auf 2.314,0 Mio. EUR, und nach Abzug der liquiden Mittel betrug die Nettoverschuldung 2.171,6 Mio. EUR, was einem Anstieg von 1,8% gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Der Nettoverschuldungsgrad, ausgedrückt als Verhältnis der Nettoverschuldung zum bereinigten EBITDA der letzten 12 Monate (LTM), stieg von 2,7x auf 3,1x, was auf einen Rückgang des bereinigten EBITDA LTM um 74,0 Mio. EUR und den oben genannten Anstieg der Nettoverschuldung zurückzuführen ist. Der Nettoverschuldungsgrad vor IFRS 16 Leasingverbindlichkeiten stieg zum 30. Juni 2026 von 1,9x auf 2,2x.

Ertragslage

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025	01.04.2026–30.06.2026	01.04.2025–30.06.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Umsatzerlöse	3.611,2	3.593,5	987,8	1.008,1
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.042,3	–1.994,7	-551,6	–551,0
Rohertrag	**1.568,9**	**1.598,7**	**436,1**	**457,1**
Sonstige betriebliche Erträge	241,0	251,4	70,2	71,6
Personalaufwand	-542,0	–515,7	-174,9	–167,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-697,0	–707,7	-201,8	–206,4
EBITDA	**570,9**	**626,7**	**129,6**	**154,6**
Bereinigungen des EBITDA	*6,4*	*7,4*	*-2,1*	*3,6*
Bereinigtes EBITDA	***577,3***	***634,1***	***127,5***	***158,2***
Abschreibungen/Wertminderungen	-406,9	–285,4	-99,3	–99,1
EBIT	**164,0**	**341,3**	**30,3**	**55,5**
Bereinigungen des EBIT	*121,8*	*22,6*	*-0,9*	*10,0*
Bereinigtes EBIT	***285,8***	***363,9***	***29,4***	***65,5***
Finanzerträge	12,1	21,5	5,1	11,0
Finanzaufwand	-103,7	–119,1	-33,6	–43,8
Finanzergebnis	**-91,6**	**–97,7**	**-28,5**	**–32,9**
EBT	**72,4**	**243,6**	**1,8**	**22,6**
Ertragsteuern	-54,8	–82,3	-4,4	–5,3
Gewinn (+) oder Verlust (-) der Periode	**17,6**	**161,3**	**-2,6**	**17,3**
Bereinigungen des Nettoergebnisses	*114,8*	*15,8*	*-1,2*	*6,8*
Bereinigtes Nettoergebnis	***132,4***	***177,1***	***-3,8***	***24,1***
Den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen	17,6	161,3	-2,6	17,3
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert = verwässert)	0,16	1,50	-0,02	0,16

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 erzielte die DOUGLAS Group ein Umsatzwachstum von 0,5% auf 3.611,2 Mio. EUR. Diese Entwicklung wurde durch ein solides Wachstum im E-Com-Kanal getragen, während der Umsatz im stationären Handel auf Vorjahresniveau blieb.

Im Verhältnis zum Umsatz stiegen **Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren** um 2,4% auf 2.042,3 Mio. EUR (9M 2025/2026: 1.994,7 Mio. EUR) und übertrafen damit das Umsatzwachstum. Der **Rohertrag sank** von 1.598,7 Mio. EUR auf 1.568,9 Mio. EUR, und die **Bruttogewinnmarge** ging von 44,5% auf 43,4% zurück. Die Entwicklung der Bruttogewinnmarge ist hauptsächlich auf eine höhere Werbeintensität zurückzuführen, mit der Kunden in einem Umfeld gedämpfter Konsumentenstimmung aktiviert werden sollten.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** sanken um 4,1% auf 241,0 Mio. EUR (9M 2024/2025: 251,4 Mio. EUR). Das Vorjahresergebnis (9M 2024/2025) wurde durch einen Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 14,2 Mio. EUR beeinflusst, verglichen mit 3,4 Mio. EUR in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026. Dieser Effekt wurde teilweise durch einen Ertrag aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten in Höhe von 7,0 Mio. EUR (9M 2024/2025: 0,3 Mio. EUR) ausgeglichen, der in erster Linie mit dem Verkauf von Immobilien im Segment DACHNL zusammenhängt und (wie in den nachstehenden Bereinigungen des EBITDA beschrieben) bereinigt wurde.

Der **Personalaufwand** stieg in den ersten neun Monaten des Berichtsjahres um 5,1% auf 542,0 Mio. EUR (9M 2024/2025: 515,7 Mio. EUR). Dieser Anstieg ist auf einen Anstieg der Löhne und Gehälter um 4,8% auf 441,3 Mio. EUR sowie einen Anstieg der Sozialversicherungs- und sonstigen Sozialkosten um 6,4% auf 100,7 Mio. EUR zurückzuführen. Das

Unternehmen führt dies auf eine höhere Mitarbeiterzahl aufgrund von Neueröffnungen und allgemeinen Lohnerhöhungen zurück. Infolgedessen stieg die Personalkostenquote von 14,4% im Vorjahr auf 15,0%.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** beliefen sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres auf 697,0 Mio. EUR, verglichen mit 707,7 Mio. EUR im Vorjahr. Der Rückgang um 10,7 Mio. EUR war hauptsächlich auf eine Verringerung der Marketing- und Werbekosten um 5,6 Mio. EUR zurückzuführen. Zusätzliche Einsparungen in verschiedenen betrieblichen Kostenkategorien glichen die höheren IT-Kosten sowie die gestiegenen Miet- und Nebenkosten mehr als aus.

Das **EBITDA** sank im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 8,9% auf 570,9 Mio. EUR (9M 2024/2025: 626,7 Mio. EUR), was zu einer EBITDA-Marge von 15,8% führte, verglichen mit 17,4% im Vorjahreszeitraum.

Die **Bereinigungen des EBITDA** beliefen sich auf 6,4 Mio. EUR. Diese Bereinigungen spiegeln in erster Linie Kosten im Zusammenhang mit zentralen strategischen Initiativen zur Verbesserung des Betriebsmodells wider: Durch integrierte Prozesse, Technologie und operative Exzellenz soll die DOUGLAS Group effizienter, agiler und skalierbarer werden. Diese Kosten wurden teilweise durch andere Posten ausgeglichen, insbesondere durch Bereinigungen der Erträge im Zusammenhang mit dem Verkauf von Immobiliengesellschaften.

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 stiegen die **Abschreibungen und Wertminderungen** um 121,5 Mio. EUR und erhöhten sich von minus 285,4 Mio. EUR auf minus 406,9 Mio. EUR. Dies war in erster Linie auf Wertminderungsaufwendungen auf den Geschäfts- oder Firmenwert im 2. Quartal des Geschäftsjahres 2025/2026, in Höhe von insgesamt 99,0 Mio. EUR zurückzuführen, von denen 86,8 Mio. EUR auf den Geschäftsbereich Frankreich und 12,2 Mio. EUR auf den Geschäftsbereich Parfumdreams/Niche Beauty entfielen. Darüber hinaus stiegen die Wertminderungsaufwendungen für sonstige immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen auf insgesamt 17,5 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 12,6 Mio. EUR), und die Abschreibungen auf Nutzungsrechte erhöhten sich entsprechend dem Ausbau des Filialnetzes um 7,6 Mio. EUR.

Aufgrund des geringeren ausgewiesenen EBITDA und der höheren Abschreibungen sowie Wertminderungen sank das **Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)** im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 177,3 Mio. EUR auf 164,0 Mio. EUR (9M 2024/2025: 341,3 Mio. EUR).

Die **Bereinigungen des EBIT** beliefen sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 auf 121,8 Millionen Euro (9M 2024/2025: 22,6 Millionen Euro), was hauptsächlich auf höhere Wertminderungsaufwendungen im zweiten Quartal des Geschäftsjahres zurückzuführen war. Infolgedessen belief sich das bereinigte EBIT auf 285,8 Mio. EUR gegenüber 363,9 Mio. EUR im Vorjahr.

Das **Finanzergebnis** verbesserte sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 auf minus 91,6 Mio. EUR gegenüber minus 97,7 Mio. EUR im gleichen Zeitraum des vorangegangenen Geschäftsjahres 2024/2025, was in erster Linie auf geringere Zinsaufwendungen in Höhe von 7,4 Mio. EUR im Zusammenhang mit unserer Finanzierung zurückzuführen ist. Dies spiegelt auch unsere reduzierte Finanzverschuldung wider.

Entsprechend dem geringeren EBT (vor Goodwill-Wertminderungen in Höhe von 99,0 Mio. EUR) sanken die **Ertragsteuern** in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026 um 27,5 Mio. EUR auf 54,8 Mio. EUR, und der effektive Steuersatz vor Goodwill-Wertminderungen betrug 32,0% (gegenüber 33,8% im Vergleichszeitraum).

Insgesamt sank das **Nettoergebnis** von 161,3 Mio. EUR in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2024/2025 auf 17,6 Mio. EUR in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025/2026.

Finanzlage

VERKÜRZTE KAPITALFLUSSRECHNUNG

	01.10.2025 – 30.06.2026	01.10.2024 – 30.06.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR
Mittelzufluss aus operativer Geschäftsfähigkeiten	491,2	525,9
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeiten	-92,1	-113,1
Free Cash Flow	**399,2**	**412,8**
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-305,7	-418,9
Nettoveränderung der Zahlungsmittel	93,5	-6,2

Der **Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit** ging im Berichtszeitraum von 525,9 Mio. EUR auf 491,2 Mio. EUR (-6,6%) zurück. Der Rückgang des EBITDA wurde teilweise durch einen Rückgang der Rückstellungen um 3,4 Mio. EUR gegenüber einem Rückgang von 27,4 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum sowie durch Veränderungen bei den sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind, in Höhe von 17,6 Mio. EUR gegenüber 12,8 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum ausgeglichen.

Der **Mittelabfluss aus Investitionstätigkeiten** belief sich im Berichtszeitraum auf 92,1 Mio. EUR, verglichen mit 113,1 Mio. EUR im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Der Rückgang wurde durch Erlöse aus der Veräußerung von zwei Immobiliengesellschaften in den Niederlanden beeinflusst.

Der **Free Cashflow** sank im Berichtszeitraum gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3,3% auf 399,2 Mio. EUR.

Der **Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit** belief sich im Berichtszeitraum auf -305,7 Mio. EUR, verglichen mit -418,9 Mio. EUR in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2024/2025. Der Vergleichszeitraum war insbesondere durch den Mittelabfluss für die vollständige Rückzahlung der Bridge Loan Facility in Höhe von nominal 450 Mio. EUR geprägt, der teilweise durch die Emission eines Schuldscheindarlehens von nominal 200 Mio. EUR und der Lieferkettenfinanzierung (in Höhe von 132,7 Mio. EUR zum Vergleichsstichtag) ausgeglichen wurde. Aufgrund der Refinanzierung sanken die Zinszahlungen für Verbindlichkeiten gegenüber Banken und Schuldscheindarlehen sowie sonstige gezahlte Zinsen um 45,6% auf 41,3 Mio. EUR.

Insgesamt trugen diese Effekte zu einer **Nettoveränderung der Zahlungsmittel** von 93,5 Mio. EUR im Berichtszeitraum bei, verglichen mit -6,2 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum.

BILANZ

Aktiva

	30.06.2026	30.06.2025	30.09.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwert	934,8	1.033,5	1.033,2
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	791,0	813,3	810,8
Sachanlagen	364,5	318,1	355,3
Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	1.195,7	1.114,2	1.205,7
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	13,8	8,7	8,6
Latente Steueransprüche	37,5	38,0	46,5
	3.337,2	**3.325,7**	**3.460,2**
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	842,3	809,7	830,9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50,8	41,5	42,5
Zahlungsmittel	142,4	92,9	49,4
Ertragssteuererstattungsansprüche	6,6	6,1	12,7
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	201,2	221,4	228,2
Sonstige Vermögenswerte	81,9	75,7	72,0
	1.325,3	**1.247,3**	**1.235,8**
Summe	**4.662,5**	**4.573,1**	**4.695,9**

Passiva

	30.06.2026	30.06.2025	30.09.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	107,7	107,7	107,7
Kapitalrücklage	2.068,8	2.068,2	2.068,5
Sonstige Rücklagen	-1.209,6	-1.251,3	-1.234,9
	966,9	**924,5**	**941,2**
Langfristiges Fremdkapital			
Rückstellungen für Pensionen	24,6	24,7	25,3
Sonstige langfristige Rückstellungen	53,0	52,2	49,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Schuldscheindarlehen	994,4	992,4	993,0
Leasingverbindlichkeiten	1.045,7	982,1	1.057,1
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0,1	7,0	4,5
Sonstige Verbindlichkeiten	0,2	0,7	0,2
Latente Steuerschulden	110,7	129,2	93,7
	2.228,7	**2.188,3**	**2.223,1**
Kurzfristiges Fremdkapital			
Kurzfristige Rückstellungen	80,1	77,7	86,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Schuldscheindarlehen	10,9	24,3	14,6
Leasingverbindlichkeiten	263,0	227,2	249,9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	544,5	576,8	639,4
Vertragsverbindlichkeiten	228,9	223,1	208,3
Ertragsteuerverbindlichkeiten	40,7	34,6	51,4
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	159,0	156,8	169,2
Sonstige Verbindlichkeiten	139,7	139,8	112,3
	1.466,9	**1.460,2**	**1.531,5**
Summe	**4.662,5**	**4.573,1**	**4.695,9**

Die Bilanzsumme verringerte sich gegenüber dem 30. September 2025 um 33,5 Millionen Euro, was in erster Linie auf Wertminderungen auf den Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von 99,8 Millionen Euro sowie auf geringere kurzfristige Forderungen zurückzuführen ist, die teilweise durch höhere Zahlungsmittel (Anstieg um 93,0 Millionen Euro) ausgeglichen wurden.

Wir verweisen darüber hinaus auf die Informationen in den Abschnitten „Durchschnittliches Net Working Capital in Prozent des Umsatzes", „Investitionen (CAPEX)" und „Nettoverschuldungsgrad".

Ausblick

Das Marktumfeld ist weiterhin von einem schwierigen makroökonomischen und geopolitischen Umfeld geprägt, das den Konsumdruck aufrechterhält und die Preissensibilität erhöht. Vor dem Hintergrund des aktuellen Marktumfelds und der am 18. Juni 2026 veröffentlichten Anpassung der Prognose fasst die nachfolgende Übersicht den Ausblick für das Geschäftsjahr 2025/2026 zusammen.

Die folgende Übersicht bezieht sich auf die DOUGLAS Group:

	Prognose im zusammengefassten Lagebericht des Vorjahres 2024/2025 für das Geschäftsjahr 2025/2026	Aktualisierte Prognose im Konzern-Zwischenlagebericht für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2025/2026	Aktualisierte Prognose vom Juni 2026, veröffentlicht am 18. Juni 2026 und in dieser Zwischenmitteilung für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2025/2026 ausgewiesen
Umsatzerlöse	4,65 bis 4,80 Mrd. EUR	am unteren Ende der Spanne von 4,65 bis 4,80 Mrd. EUR	4,58 bis 4,63 Mrd. EUR
Bereinigte EBITDA-Marge	rund 16,5%	rund 16,0%	rund 15,0%
Netto-Verschuldungsgrad	2,5x bis 3,0x	Obergrenze der Spanne zwischen 2,5x und 3,0x	3,0x bis 3,5x

Segmentausblick

Der folgende Ausblick wurde auf der Grundlage der vorstehenden Ausführungen erstellt und bezieht sich auf die berichtspflichtigen Segmente DACHNL, Frankreich, Zentral-Ost-Europa, Südeuropa sowie Parfumdreams/Niche Beauty.

Dieser Ausblick stellt eine Aktualisierung des im Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024/2025, bzw. im Zwischenlagebericht des halbjahresfinanzberichts, veröffentlichten Segmentausblicks dar. Der Vermerk „(bisher: ...)" kennzeichnet die Änderung gegenüber dem im Halbjahresfinanzbericht veröffentlichten Segmentausblick. Für das Geschäftsjahr 2025/2026 erwartet die Geschäftsführung der DOUGLAS Group auf konsolidierter Ebene die folgenden Entwicklungen in den einzelnen Segmenten.

Der auf Ebene der DOUGLAS Group abgegebene Ausblick hinsichtlich der Investitionen und des Net Working Capitals in Prozent vom Umsatz bleibt unverändert.

→ Für das Segment DACHNL erwartet das Konzernmanagement einen Umsatz auf Vorjahresniveau (bisher: leichtes Wachstum), eine bereinigte EBITDA-Marge deutlich unter dem Vorjahreswert (bisher: merklich niedriger), ein stark sinkendes Net Working Capital in Prozent vom Umsatz (unverändert) sowie stark reduzierte Investitionen (unverändert).

→ Für das Segment Frankreich rechnet das Konzernmanagement mit einem Umsatz auf Vorjahresniveau (unverändert), einer kräftig rückläufigen bereinigten EBITDA-Marge (bisher: leicht niedriger), während das Net Working Capital in Prozent vom Umsatz auf Vorjahresniveau bleiben soll (unverändert) und die Investitionsausgaben stark reduziert werden (unverändert).

→ Für das Segment Zentral-Ost-Europa prognostiziert das Konzernmanagement ein deutliches Umsatzwachstum (unverändert) sowie eine leicht niedrigere bereinigte EBITDA-Marge (bisher: auf Vorjahresniveau), ein durchschnittliches Net Working Capital in Prozent vom Umsatz auf Vorjahresniveau (unverändert) und einen kräftigen Anstieg der Investitionen (unverändert).

→ Für das Segment Südeuropa erwartet das Konzernmanagement einen Umsatz auf Vorjahresniveau (bisher: leichter Anstieg), eine kräftig unter dem Vorjahreswert liegende bereinigte EBITDA-Marge (bisher: merklich geringer), ein leicht sinkendes durchschnittlichen Net Working Capital in Prozent vom Umsatz (unverändert) sowie Investitionen auf Vorjahresniveau (unverändert).

→ Für das Segment Parfumdreams/Niche Beauty erwartet das Konzernmanagement einen leichten Rückgang des Umsatzes (unverändert), eine kräftig rückläufige bereinigte EBITDA-Marge (unverändert), einen leichten Anstieg des durchschnittlichen Net Working Capitals in Prozent vom Umsatz (unverändert) sowie merklich reduzierte Investitionen (unverändert).

Die folgende Rangfolge bildet die Grundlage für die qualifizierten Vergleichsangaben zu Umsatz, bereinigter EBITDA-Marge, durchschnittlichem Net Working Capital in Prozent vom Umsatz und Investitionsausgaben.

Rangfolge	Merkmale der qualifizierten Vergleichsprognosen
1	Nahezu unverändert bzw. auf VJ-Niveau
2	leicht
3	solide/merklich
4	kräftig/robust
5	deutlich
6	stark

Weitere konsolidierte Finanzinformationen

Zwischen-Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

der Douglas AG für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2025 bis zum 30. Juni 2026

	01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025	01.04.2026–30.06.2026	01.04.2025–30.06.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Umsatzerlöse	3.611,2	3.593,5	987,8	1.008,1
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.042,3	–1.994,7	-551,6	–551,0
Rohertrag	**1.568,9**	**1.598,7**	**436,1**	**457,1**
Sonstige betriebliche Erträge	241,0	251,4	70,2	71,6
Personalaufwand	-542,0	–515,7	-174,9	–167,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-697,0	–707,7	-201,8	–206,4
EBITDA	**570,9**	**626,7**	**129,6**	**154,6**
Abschreibungen/Wertminderungen	-406,9	–285,4	-99,3	–99,1
EBIT	**164,0**	**341,3**	**30,3**	**55,5**
Finanzerträge	12,1	21,5	5,1	11,0
Finanzierungsaufwand	-103,7	–119,1	-33,6	–43,8
Finanzergebnis	**-91,6**	**–97,7**	**-28,5**	**–32,9**
EBT	**72,4**	**243,6**	**1,8**	**22,6**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-54,8	–82,3	-4,4	–5,3
Gewinn (+) oder Verlust (-) der Periode	**17,6**	**161,3**	**-2,6**	**17,3**
Den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen	17,6	161,3	-2,6	17,3
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert = verwässert)	0,16	1,50	-0,02	0,16

Alle Beträge sind kaufmännisch gerundet. Aus Rundungen können daher geringfügige Differenzen auftreten; ferner ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen aufgrund von Rundungen nicht genau zur angegebenen Summe addieren.

Zwischenkonsolidierte Überleitung des Gewinns oder Verlusts zum Gesamtergebnis

der Douglas AG für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2025 bis zum 30. Juni 2026

	01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025	01.04.2026–30.06.2026	01.04.2025–30.06.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Gewinn (+) oder Verlust (-) der Periode	**17,6**	**161,3**	**-2,6**	**17,3**
Sonstiges Ergebnis nach Steuern				
Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden oder anschließend umgegliedert werden können:				
Währungsumrechnungsdifferenzen aus der Umrechnung der Abschlüsse ausländischer Geschäftsbereiche	0,3	1,4	1,1	–2,7
Effektiver Teil der Gewinne/Verluste aus Sicherungsgeschäften	7,4	–1,3	-2,7	–5,8
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	**7,7**	**0,1**	**-1,6**	**–8,5**
Gesamtergebnis	**25,3**	**161,4**	**-4,2**	**8,8**
Den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen	25,3	161,4	-4,2	8,8

Zwischen-Konzernbilanz

der Douglas AG zum 30. Juni 2026 mit Vorjahresvergleich und zum 30. September 2025

Aktiva

	30.06.2026	30.06.2025	30.09.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwert	934,8	1.033,5	1.033,2
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	791,0	813,3	810,8
Sachanlagen	364,5	318,1	355,3
Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	1.195,7	1.114,2	1.205,7
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	13,8	8,7	8,6
Latente Steueransprüche	37,5	38,0	46,5
	3.337,2	**3.325,7**	**3.460,2**
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	842,3	809,7	830,9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50,8	41,5	42,5
Zahlungsmittel	142,4	92,9	49,4
Ertragssteuererstattungsansprüche	6,6	6,1	12,7
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	201,2	221,4	228,2
Sonstige Vermögenswerte	81,9	75,7	72,0
	1.325,3	**1.247,3**	**1.235,8**
Summe	**4.662,5**	**4.573,1**	**4.695,9**

Passiva

	30.06.2026	30.06.2025	30.09.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	107,7	107,7	107,7
Kapitalrücklage	2.068,8	2.068,2	2.068,5
Sonstige Rücklagen	-1.209,6	-1.251,3	-1.234,9
	966,9	**924,5**	**941,2**
Langfristiges Fremdkapital			
Rückstellungen für Pensionen	24,6	24,7	25,3
Sonstige langfristige Rückstellungen	53,0	52,2	49,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Schuldscheindarlehen	994,4	992,4	993,0
Leasingverbindlichkeiten	1.045,7	982,1	1.057,1
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0,1	7,0	4,5
Sonstige Verbindlichkeiten	0,2	0,7	0,2
Latente Steuerschulden	110,7	129,2	93,7
	2.228,7	**2.188,3**	**2.223,1**
Kurzfristiges Fremdkapital			
Kurzfristige Rückstellungen	80,1	77,7	86,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Schuldscheindarlehen	10,9	24,3	14,6
Leasingverbindlichkeiten	263,0	227,2	249,9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	544,5	576,8	639,4
Vertragsverbindlichkeiten	228,9	223,1	208,3
Ertragsteuerverbindlichkeiten	40,7	34,6	51,4
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	159,0	156,8	169,2
Sonstige Verbindlichkeiten	139,7	139,8	112,3
	1.466,9	**1.460,2**	**1.531,5**
Summe	**4.662,5**	**4.573,1**	**4.695,9**

Zum Berichtsstichtag beträgt das gezeichnete Kapital (Grundkapital) der Douglas AG 107.692.308,00 Euro.

Zwischen-Konzern-Kapitalflussrechnung

der Douglas AG für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2025 bis zum 30. Juni 2026

	01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025
	Mio. EUR	Mio. EUR
Gewinn (+) oder Verlust (-) der Periode	**17,6**	**161,3**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	54,8	82,3
Finanzergebnis	91,6	97,7
Abschreibungen/Wertminderungen	406,9	285,4
EBITDA	**570,9**	**626,7**
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-3,4	-27,4
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	0,1	-1,4
Verluste/Gewinne aus dem Abgang von Vermögenswerten des Anlagevermögens	-6,7	-0,3
Veränderung des Net Working Capital ohne Verbindlichkeiten aus Investitionen in das Anlagevermögen und aus Lieferkettenfinanzierung	-51,7	-49,9
Veränderung sonstiger Vermögenswerte und Schulden, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	17,6	12,8
Ertragsteuerzahlungen	-35,7	-34,6
Mittelveränderung aus operativer Geschäftstätigkeit	**491,2**	**525,9**
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögenswerten des Anlagevermögens	1,4	1,5
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-102,4	-114,6
Ein- / Auszahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen	8,9	0,0
Mittelveränderung aus Investitionstätigkeit	**-92,1**	**-113,1**
Free Cash Flow (Summe der Mittelveränderungen aus operativer Geschäfts- und Investitionstätigkeit)	**399,2**	**412,8**
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten und Anleihen	-9,3	-538,8
Auszahlungen für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-204,5	-190,3
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	4,8	298,1
Gezahlte Transaktionskosten in Verbindung mit Eigenkapital- und Fremdkapital-maßnahmen	0,0	-0,7
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Lieferkettenfinanzierung	-9,8	132,7
Auszahlungen für den Zinsanteil von Leasingverbindlichkeiten	-46,4	-45,1
Gezahlte Zinsen für Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Schuldscheindarlehen sowie sonstige gezahlte Zinsen	-41,3	-75,9
Vereinnahmte Zinsen	0,8	1,0
Mittelveränderung aus Finanzierungstätigkeiten	**-305,7**	**-418,9**
Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	**93,5**	**-6,2**
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestandes	-0,4	0,1
Finanzmittelbestand zu Beginn der Berichtsperiode	49,4	98,9
Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode	142,4	92,9

Segmentberichterstattung

der Douglas AG für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2025 bis zum 30. Juni 2026

		DACHNL		Frankreich	
		01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025	01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025
Umsatzerlöse	**Mio. EUR**	**1.649,8**	**1.653,1**	**678,9**	**679,3**
EBITDA	Mio. EUR	297,7	327,1	132,5	139,2
EBITDA-Marge	%	18,0	19,8	19,5	20,5
Bereinigungen des EBITDA	Mio. EUR	-7,1	0,9	-0,2	0,7
Bereinigtes EBITDA	Mio. EUR	290,6	327,9	132,3	139,9
Bereinigte EBITDA-Marge	**%**	**17,6**	**19,8**	**19,5**	**20,6**
EBIT	Mio. EUR	191,9	229,8	-20,4	81,5
EBIT-Marge	%	11,6	13,9	-3,0	12,0
Bereinigungen des EBIT	Mio. EUR	-4,7	1,7	99,7	9,9
Bereinigtes EBIT	Mio. EUR	187,2	231,4	79,3	91,4
Bereinigte EBIT-Marge	%	11,3	14,0	11,7	13,5
Durchschnittliches NWC in% der Umsatzerlöse LTM (der letzten 12 Monate)	**%**	**-4,8**	**-2,2**	**7,2**	**9,6**
Investitionen	**Mio. EUR**	**30,0**	**31,2**	**20,9**	**26,2**
Vorräte	Mio. EUR	326,8	293,5	144,5	146,0

		Zentral-Ost-Europa		Südeuropa	
		01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025	01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025
Umsatzerlöse	**Mio. EUR**	**595,4**	**561,0**	**533,1**	**539,4**
EBITDA	Mio. EUR	138,6	136,0	106,5	119,8
EBITDA-Marge	%	23,3	24,2	20,0	22,2
Bereinigungen des EBITDA	Mio. EUR	0,9	1,1	0,7	1,1
Bereinigtes EBITDA	Mio. EUR	139,4	137,1	107,2	120,9
Bereinigte EBITDA-Marge	**%**	**23,4**	**24,4**	**20,1**	**22,4**
EBIT	Mio. EUR	91,1	94,6	49,3	66,3
EBIT-Marge	%	15,3	16,9	9,2	12,3
Bereinigungen des EBIT	Mio. EUR	0,9	1,1	0,7	1,1
Bereinigtes EBIT	Mio. EUR	92,0	95,7	50,0	67,4
Bereinigte EBIT-Marge	%	15,5	17,1	9,4	12,5
Durchschnittliches NWC in% der Umsatzerlöse LTM (der letzten 12 Monate)	**%**	**18,5**	**16,3**	**8,6**	**7,8**
Investitionen	**Mio. EUR**	**14,9**	**16,5**	**9,7**	**11,0**
Vorräte	Mio. EUR	166,0	139,1	173,9	181,2

		Parfumdreams/Niche Beauty		Summe Berichtssegmente	
		01.10.2025-30.06.2026	01.10.2024-30.06.2025	01.10.2025-30.06.2026	01.10.2024-30.06.2025
Umsatzerlöse	**Mio. EUR**	**154,1**	**160,8**	**3.611,4**	**3.593,6**
EBITDA	Mio. EUR	-1,8	5,5	673,5	727,4
EBITDA-Marge	%	-1,2	3,4	18,6	20,2
Bereinigungen des EBITDA	Mio. EUR	2,1	0,0	-3,6	3,9
Bereinigtes EBITDA	Mio. EUR	0,4	5,5	669,8	731,3
Bereinigte EBITDA-Marge	**%**	**0,2**	**3,4**	**18,5**	**20,4**
EBIT	Mio. EUR	-17,9	1,7	294,0	473.8
EBIT-Marge	%	-11,6	1,1	8,1	13,2
Bereinigungen des EBIT	Mio. EUR	15,2	0,3	111,8	14,1
Bereinigtes EBIT	**Mio. EUR**	-2,7	2,0	405,8	487,9
Bereinigte EBIT-Marge	%	-1,7	1,2	11,2	13,6
Durchschnittliches NWC in % der Umsatzerlöse (LTM)	**%**	**5,3**	**5,6**	**3,6**	**4,7**
Investitionen	**Mio. EUR**	**2,4**	**2,8**	**77,9**	**87,6**
Vorräte	Mio. EUR	13,0	12,8	824,3	772,6

		Überleitung zur DOUGLAS Group		DOUGLAS Group	
		01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025	01.10.2025–30.06.2026	01.10.2024–30.06.2025
Umsatzerlöse	**Mio. EUR**	**-0,1**	**-0,1**	**3.611,2**	**3.593,5**
EBITDA	Mio. EUR	-102,5	-100,7	570,9	626,7
EBITDA-Marge	%			15,8	17,4
Bereinigungen des EBITDA	Mio. EUR	10,0	3,5	6,4	7,4
Bereinigtes EBITDA	Mio. EUR	-92,5	-97,2	577,3	634,1
Bereinigte EBITDA-Marge	**%**			**16,0**	**17,6**
EBIT	Mio. EUR	-130,0	-132,5	164,0	341,3
EBIT-Marge	%			4,5	9,5
Bereinigungen des EBIT	Mio. EUR	10,0	8,5	121,8	22,6
Bereinigtes EBIT	Mio. EUR	-120,0	-124,0	285,8	363,9
Bereinigte EBIT-Marge	%			7,9	10,1
Durchschnittliches NWC in% der Umsatzerlöse LTM (der letzten 12 Monate)	**%**			**3,6**	**5,0**
Investitionen	**Mio. EUR**	**7,4**	**14,4**	**85,3**	**102,0**
Vorräte	Mio. EUR	18,1	37,1	842,3	809,7

Weitere Angaben

Haftungsausschluss zu zukunftsgerichteten Aussagen

Dieser Bericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Eine zukunftsgerichtete Aussage ist jede Aussage, die sich nicht auf historische Fakten oder Ereignisse oder auf Tatsachen oder Ereignisse zum Zeitpunkt des Berichts bezieht. Aussagen, die unter Verwendung zukunftsgerichteter Begriffe wie „anstreben", „antizipieren", „erwarten", „beabsichtigen", „planen", „vorhersagen", „projizieren" und „anstreben" oder die Verneinung dieser Wörter gemacht werden, sind ein Hinweis auf zukunftsgerichtete Aussagen. Die im Bericht enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf unseren gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen. Sie basieren auf Annahmen, wie z.B. konstanten Wechselkursen, und unterliegen Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, deren Eintreten oder Nichteintritt dazu führen kann, dass die tatsächlichen Umstände – auch in Bezug auf unser Geschäft, unsere Ertragslage, unsere Finanzlage, unsere Cashflows und unsere Aussichten – wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Erwartungen abweichen oder diese nicht erfüllen. Auch wenn unsere zukünftigen Ergebnisse den hier zum Ausdruck gebrachten Erwartungen entsprechen, erlauben sie keinen Hinweis auf die Ergebnisse der nachfolgenden Berichtszeiträume. Die im Bericht enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten nur zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts. Wir übernehmen keine über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehende Verpflichtung die in diesem Bericht getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Hinweis zur Sprache des Berichts

Diese Zwischenmitteilung wird in deutscher und englischer Sprache veröffentlicht. Im Falle von Unstimmigkeiten zwischen den veröffentlichen Sprachfassungen hat die deutsche Fassung Vorrang vor der englischen Fassung. Aus technischen Gründen kann es zu Abweichungen zwischen den in diesem Dokument enthaltenen Abschlüssen und den gemäß den gesetzlichen Vorschriften veröffentlichten Abschlüssen kommen. Dieses Dokument stellt weder eine Anlageberatung noch ein Angebot, eine Empfehlung oder eine Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar und sollte nicht als solche ausgelegt werden. Das Dokument soll nicht als Grundlage für eine Bewertung von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten dienen.

Kontakt

DAFNE SANAC

Director Investor Relations

Telefon: +49 (0)151 5567 5545

NIKLAS ESSER

Manager Investor Relations

Telefon: +49 (0)152 0264 3480

E-MAIL

ir@douglas.de

Finanzkalender

10. Dezember 2026

Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2025/2026, 1. Oktober 2025 – 30. September 2026

10. Februar 2027

Zwischenmitteilung für das erste Quartal 2026/2027, 1. Oktober 2026 – 31. Dezember 2026

11. Mai 2027

Halbjahresfinanzbericht 2026/2027, 1. Oktober 2026 – 30. März 2027

04. August 2027

Zwischenmitteilung für das dritte Quartal 2026/2027, 1. April 2027 – 30. Juni 2027